Ressort: Entertaiment

Stiftung findet keinen preiswürdigen afrikanischen Politiker

London, 14.10.2013, 17:41 Uhr

GDN - Die mit fünf Millionen US-Dollar dotierte Auszeichnung der afrikanischen Mo-Ibrahim-Stiftung für gutes Regieren wird in diesem Jahr nicht vergeben. "Nach sorgfältiger Beratung hat sich die Jury entschieden, den Preis in diesem Jahr nicht zu verleihen", teilte die Stiftung am Montag mit.

Das Vergabekomitee habe keinen Kandidaten gefunden, der den Kriterien genüge. Damit wurde er zum vierten Mal in fünf Jahren nicht vergeben. Der Mo-Ibrahim-Preis soll ehemalige afrikanische Staats- und Regierungschefs auszeichnen, die demokratisch gewählt wurden, den Lebensstandard erhöht hätten und freiwillig wieder aus dem Amt geschieden seien. Der Mo-Ibrahim-Preis ist einer der am höchsten dotierten Auszeichnungen der Welt.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-23391/stiftung-findet-keinen-preiswuerdigen-afrikanischen-politiker.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619